

Sprüche 18

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932



- 1 Wer sich absondert, trachtet nach einem Gelüst; gegen alle Einsicht¹ geht er heftig an².
- 2 Der Tor hat keine Lust an Verständnis, sondern nur daran, daß sein Herz sich offenbare.
- 3 Wenn ein Gesetzloser kommt, so kommt auch Verachtung; und mit der Schande kommt Schmähung.
- 4 Die Worte aus dem Munde eines Mannes sind tiefe Wasser, ein sprudelnder Bach, ein Born³ der Weisheit.
- 5 Es ist nicht gut, die Person des Gesetzlosen anzusehen, um den Gerechten zu beugen im Gericht.
- 6 Die Lippen des Toren geraten in Streit⁴, und sein Mund ruft nach Schlägen.
- 7 Der Mund des Toren wird ihm zum Untergang, und seine Lippen sind der Fallstrick seiner Seele.
- 8 Die Worte des Ohrenbläusers sind wie Leckerbissen, und sie dringen hinab in das Innerste des Leibes.
- 9 Auch wer sich lässig zeigt in seiner Arbeit, ist ein Bruder des Verderbers.
- 10 Der Name Jehovas ist ein starker Turm; der Gerechte läuft dahin und ist in Sicherheit.
- 11 Das Vermögen des Reichen ist seine feste Stadt, und in seiner Einbildung gleich einer hochragenden Mauer.
- 12 Vor dem Sturze wird hoffärtig des Mannes Herz, und der Ehre geht Demut voraus.
- 13 Wer Antwort gibt, bevor er anhört, dem ist es Narrheit und Schande.
- 14 Eines Mannes Geist erträgt seine Krankheit; aber ein zerschlagener Geist, wer richtet ihn auf?⁵
- 15 Das Herz des Verständigen erwirbt Erkenntnis, und das Ohr der Weisen sucht nach Erkenntnis.
- 16 Das Geschenk des Menschen macht ihm Raum und verschafft ihm Zutritt zu den Großen.
- 17 Der erste in seiner Streitsache hat recht; doch sein Nächster kommt und forscht ihn aus.
- 18 Das Los schlichtet Zwistigkeiten und bringt Mächtige auseinander.
- 19 Ein Bruder, an dem man treulos⁶ gehandelt hat, widersteht mehr als eine feste Stadt; und Zwistigkeiten sind wie der Riegel einer Burg.
- 20 Von der Frucht des Mundes eines Mannes wird sein Inneres⁷ gesättigt, vom Ertrage seiner Lippen wird er gesättigt.
- 21 Tod und Leben sind in der Gewalt der Zunge, und wer sie liebt, wird ihre Frucht essen.

22 Wer ein Weib gefunden, hat Gutes gefunden und hat Wohlgefallen erlangt von Jehova.

23 Flehentlich bittet der Arme, aber der Reiche antwortet Hartes.

24 Ein Mann vieler Freunde wird zu Grunde gehen; doch es gibt einen, der liebt und anhänglicher ist als ein Bruder.

Fußnoten

1. S. die Anm. zu Kap. 2,7
2. Eig. fletscht er die Zähne
3. And.: ist der Born
4. O. führen Streit herbei
5. Eig. wer hebt (trägt) ihn?
6. O. frevelhaft
7. Eig. sein Leib